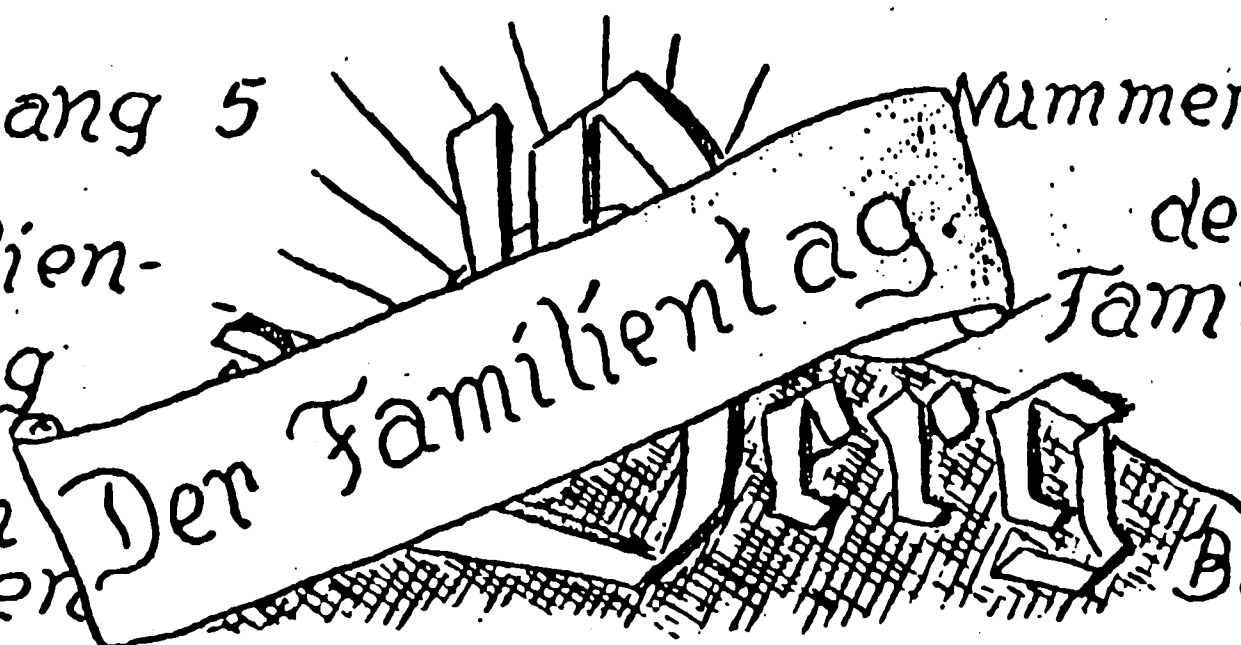


Jahrgang 5

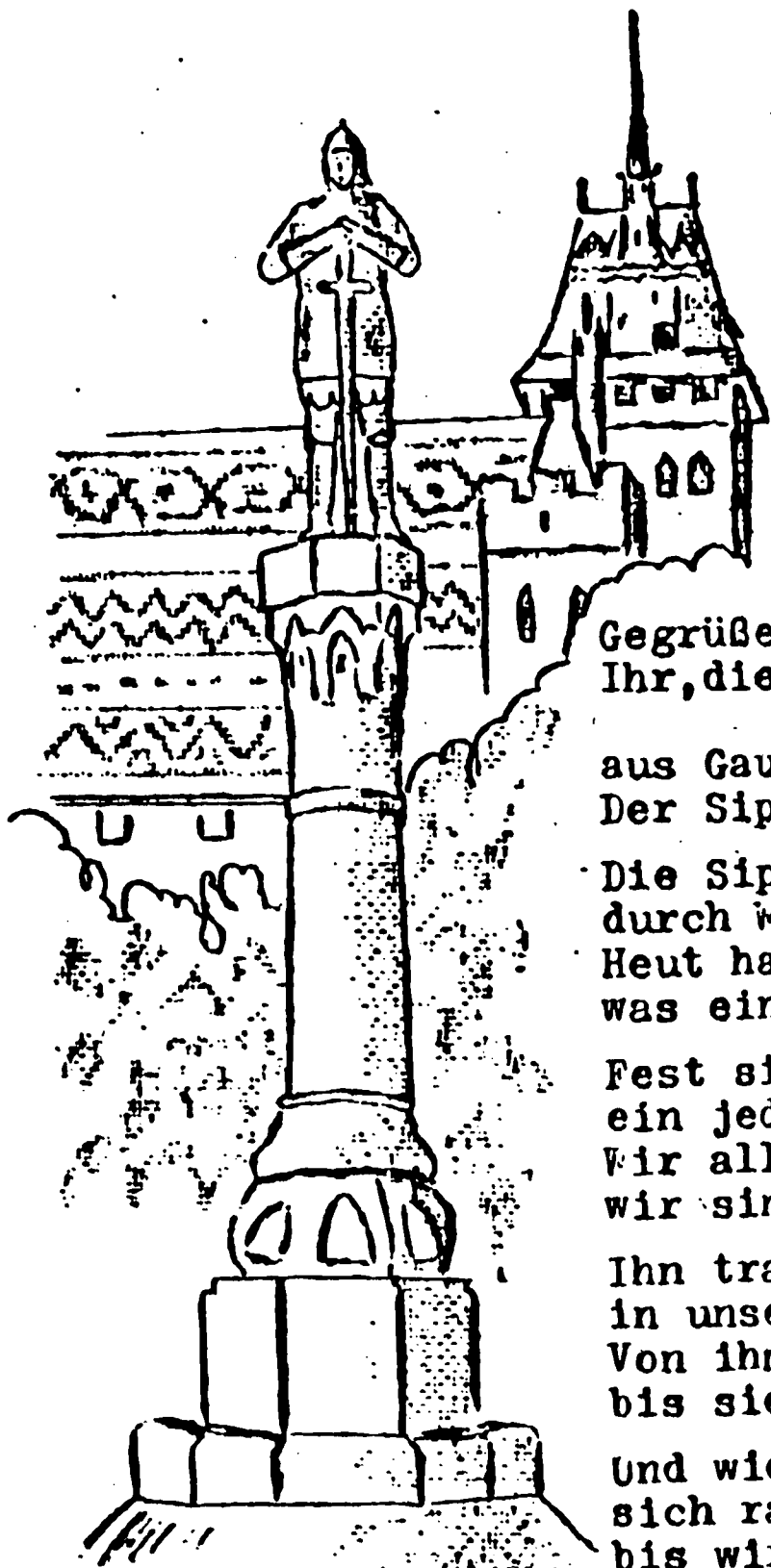
Familien-
Zeitungvan
Bergen

 Nummer 3
der
Familie
van
Bergen

FACTO NON VERBO INCENDE

Herausgeber: Lehrer Fritz van Bergen - Frankenau/Gutfeld Ostpr.

Bericht über den FAMILIENTAG 1938 in
Marienburg, Westpr. und den Predigten
der Prediger Hellmut Wiens, Rothof und
Otto Wiebe, Stadtfelde, sowie der Rede
des Fritz van Bergen, Frankenau.

Kl. Rönnau, im Juli 1937 E.E. Claassen



P r o l o g .

Fritz van Bergen

Gegrüßet seid ! Seid all begrüßt, Ihr Gäste,
Ihr, die Ihr kamt aus Dorf und Stadt, von
fern und nah,
aus Gau und Reich zu unserm hohen Feste.
Der Sippe zweiter Tag ist da !

Die Sippe-ja-heut sind wir ihr verbunden
durch Wort und Hand und bunte Gegenwart.
Heut hat sich alles rings um uns gefunden,
was eines Blutes ist, was einer Art.

Fest sind wir eingespannt in ihren Rahmen,
ein jeder tief verstrickt in ihren heiligen Bann.
Wir alle, alle, gleich mit welchem Namen,
wir sind ein Blut - fernher - von einem Mann.

Ihn tragen wir mit uns in unserm Wollen,
in unserm Denken und in unserm Tun. rollen,
Von ihm die Ströme Blut durch die Geschlechter
bis sie in uns als letztem Glied verruhn.

Und wieder weiter drängen, neue Bahnen
sich rauschend suchend mit lebend'ger Kraft,
bis wir, jetzt Glied noch, Enkel, selber Ahnen
einst sind, verpflichtend, mahnend, beispielhaft.

Dies klar zu schauen sind wir hier zusammen,
und unser aller Ahnen stehn im Rund.
Der Tag soll uns fest zueinander flammen -
Ein Blut - ein Geist - ein ein'ger Bund.